

## Der Kanton Aargau hat ein gutes Gesetz gegen ein schlechtes getauscht

### Das neue Hundegesetz wurde angenommen

„Endlich Schluss mit Hundekot, Gebell und latenter Bedrohung hinter jeder Hausecke! Hunde sind unnötig, lästig, überflüssig und gefährlich“.

Solche oder ähnliche Aussagen mögen viele Aargauer Stimmbürger dazu bewogen haben dem Hundegesetz zuzustimmen. Das Ergebnis zeigt, dass die Mehrheit der Stimmbürger der Meinung ist, dass Hundehaltung zunehmend reglementiert und/oder gar verunmöglicht werden soll. Dass der Hund damit früher oder später aus der Gesellschaft verschwindet ist die logische Konsequenz - Ziel erreicht! Das Ergebnis zeigt zudem, dass systematisches schüren von Ängsten als Instrument noch heute in der Politik gezielt genutzt wird und den gewünschten Erfolg hat. Bei den Gebrüdern Grimm war es der „böse Wolf“, heute ist es der „Kampfhund“. Angst zu suggerieren ist nichts anderes als in den Köpfen einen Flächenbrand zu legen. Wenn zusätzlich so genannte „Fachleute“ diese Verunsicherung noch befeuern, wird es schwer mit gesicherten Fakten vor allem aber mit Vernunft zu argumentieren.

*„Wer die Freiheit aufgibt um Sicherheit zu gewinnen, der wird am Ende beides verlieren“ Benjamin Franklin*

Das weitere Vorgehen muss nun abgewartet werden, da die entsprechende Verordnung noch nicht spruchreif ist. Wir werden vom Veterinäramt und dem federführenden KVAK einen Katalog mit den weiteren Schritten verlangen. Somit wird vielleicht *nach* der Abstimmung ersichtlich was geplant ist.

Wir werden auf keinen Fall den Kopf in den Sand stecken, sondern das Thema weiter verfolgen und versuchen Hundehalter zu unterstützen, welche sich mit der neuen Situation auseinandersetzen müssen. Rückmeldungen von betroffenen Hundehaltern sind willkommen.

Genauso wie jetzt eine obligatorische Haftpflichtversicherung zur Pflicht erhoben wird, möchten wir Hundehalter an dieser Stelle raten, sich nach einer guten Rechtsschutz-Versicherung umzusehen, damit juristischer Beistand gewährleistet ist.

*„Wir leben in einer Zeit der Schnüffelei. Heutzutage bedroht man Menschen nicht mit einem Dolch, sondern mit einem Dossier.“ Vance Packard*

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, welche unsere Anliegen und Voten unterstützt haben.

Vielen Dank - wir bleiben am Ball!

Cornelia Bergundthal

Komitee [www.faires-hundegesetz.ch](http://www.faires-hundegesetz.ch)